

Chronik 2010

Januar 2010

4.1.	Steffen S. beginnt als Zivildienstleistender im Haus Fischbachtal.
8.1.	Susan zeigt am langen Abend stimmungsvolle Bilder von ihrer Urlaubskreuzfahrt durch das Mittelmeer.
12.1.	Susan und Gerhard fahren nach Murnau ins Haus Ludwigsbad. Dort wird ein Computerprogramm vorgestellt, das eventuell zukünftig im Deutschen Orden eingesetzt werden soll.
15.1.	Wir beschäftigen uns in einer thematischen Großgruppe mit der Frage: "Ein Neues beginnt – was wünsche ich mir für das kommende Jahr?"
19.1.	Angelika und Birgit führen durch den monatlichen Bibelabend.
26.1.	Gerhard nimmt am Begleitausschuss "Stärken vor Ort" der Sozialen Stadt Kronach teil. Wir können in diesem Jahr mit einem Zuschuss für ein Rechtschreib- und Leseprogramm für unsere BewohnerInnen rechnen.

Februar 2010

1.-4.2.	Die Möbel für die letzten drei Zimmer im ersten Stock werden geliefert und aufgestellt. Damit sind jetzt alle Zimmer im Bettenhaus renoviert. Bis zum Sommerfest sollen der Gang und der Balkon fertiggestellt werden.
2.2.	Die Brandmeldeanlage wird aktualisiert und die neuen Zimmer mit in die Alarmierung aufgenommen.
3.2.	Gerhard klärt in Bad Orb mit Herrn Josten die weitere Vorgehensweise zum Neubau einer Werkstatt ab.
6.2.	Mit zwei Bussen fahren wir zum Bundesligaspiel zwischen dem "Club" und dem VfB Stuttgart nach Nürnberg. Leider müssen wir mit ansehen, wie unsere fränkischen Helden 1:2 verlieren. Wir danken dem 1. FCN für die Freikarten.
9.2.	Angelika und Birgit treffen sich mit interessierten Bewohnern zum Bibelabend.
9.2.	Gerhard führt in der Frankwaldklinik mit Chefarzt Prof. Dr. med. Frank W. und Oberarzt Dr. med. Reiner H. ein klärendes Gespräch zur Versorgung akut intoxikierter Bewohner.
10.2.	Das Team lässt sich von Sabine V., einer früheren Kollegin, durch die Festung Rosenberg und ihre unterirdischen Gänge führen. Anschließend wird beim Bowling ein lustiger Wettkampf ausgetragen, der mit einem gemütlichen Abendessen in schönem Ambiente beschlossen wird. Wir sind ein gutes Team – nicht nur beim Bowling.
11.2.	Beim Vereinsvorständetreffen der Fischbacher Vereine spricht Gerhard die Haustermine mit den anderen Vereinen ab.
12.2.	Bei der Teamklausur stellen wir unsere Jahresziele zusammen und bearbeiten das QM-System.
15.2.	Jessica S. beginnt ihr Praktikum im Rahmen der Ausbildung zur Ergotherapeutin bei uns.
16.2.	Am Faschingsdienstag machen wir lustige olympische Winterspiele. Dr. Hajo B. hat Pokale gestiftet und überreicht sie den Gewinnern. Am Nachmittag werden beim Krapfenessen noch Bilder vom letzten Jahr gezeigt und ein dalli-klick-Spiel gemacht.
19.2.	Miriam beendet ihr Praktikum und wird in der Großgruppe verabschiedet.

23.2.	Gerhard nimmt am PSAG-Vorstand in Coburg teil.
25.2.	Eva fährt mit einer Gruppe Interessierter ins Struwelpeter zu einem Diavortrag über Irland.
26.2.	Bei der Hausmesse der Firma Würth in Kronach übernehmen wir das Catering für die Firmenkunden. Die Currywurst ist der absolute Renner.
26.2.	Die AT-Bereiche Küche und Tiere unternehmen einen Ausflug ins Meeresaquarium nach Zella-Mehlis und halten sich anschließend noch bei einer Bowling-Runde fit. Ein Abendessen mit einem herzlichen Dank der Köche Michael und Dirk für die zuverlässige Arbeit in der Küche, im Kaspar-Zeuß-Gymnasium und bei den Tieren beschließt den gelungenen Tag.

März 2010

1.3.	Petra fährt mit ihrer Arbeitstherapiegruppe zu einem Buchbinder nach Bamberg, um dort in die Geheimnisse der Buchbinderkunst eingewiesen zu werden.
3.3.	Im Team wird eine Schulung zum Reinigungs- und Desinfektionsplan durchgeführt.
6.3.	In unserem Haus findet der Osterbasar wieder guten Anklang. Bei Kaffee und Kuchen werden viele schöne Dekorationsartikel verkauft.
7.3.	Das Fasten-Eintopf-Essen der Pfarrei St. Johannes in Kronach wird von uns beliefert. Die Mittagessensgäste sind vom guten Geschmack unseres Essens begeistert.
8.3.	Die Küche fährt zur Hausmesse der Firma Bauer in Coburg.
9.3.	Werner H. kommt zu einem Gesprächskreis in unser Haus. Er bietet an eine Selbsthilfegruppe im Haus mit aufzubauen.
11.3.	Gerhard trifft sich mit den oberfränkischen Soziotherapieeinrichtungsleitern zum Gedankenaustausch in der Maximilianshöhe in Bayreuth.
11.3.	Mit den zuverlässigen Bereitschaftsdienstlern geht Gerhard zum Abendessen in den Landgasthof Detsch. Er bedankt sich bei Annerose für ihren Dienst seit über 10 Jahren.
12.3.	Zum 10-jährigen Dienstjubiläum gratuliert Gerhard dem Altenpfleger Stefan und bedankt sich für den engagierten Einsatz.
19.3.	In einer thematischen Großgruppe gehen wir der Frage nach, ob es möglich ist, "ganz aufzuhören". Wir suchen Argumente, die für und die gegen die Abstinenz sprechen und kommen darüber in regen Austausch.
22.3.	Gerhard nimmt an der Sitzung der Kreisarbeitsgemeinschaft in den Räumen der Lebenshilfe in Kronach teil. Eine neue Geschäftsordnung wird verabschiedet.
23.3.	Angelika unternimmt mit sieben Bewohnern eine besinnliche Kreuzwegwanderung auf den Kronacher Kreuzberg.
25.3.	Michael fährt mit der Schreinerei-AT zur Schreinermesse nach Nürnberg. Die Teilnehmer sind begeistert von der Vielfalt an Maschinen und Produkten.
26.3.	Susan fährt mit einer Gruppe von acht Bewohnern ins Druck- und Medienzentrum Suhl und anschließend in die Skihalle nach Oberhof.
30.3.	Landrat Oswald Marr und Bürgermeister Klaus Löffler aus Steinbach am Wald kommen auf Einladung von Gerhard ins Haus Fischbachtal. Gerhard informiert

die beiden Bezirksräte über die aktuellen Entwicklungen in unserem Haus und stellt zukünftige Planungen (u.a. Werkstattbau) vor. Die beiden Mandatsträger geben hilfreiche Hinweise und sichern ihre Unterstützung für die Vorhaben zu.

31.3. Gerhard trifft sich mit den Vorstandskollegen der PSAG in Coburg.

April 2010

8.4. Michael K. unternimmt mit einer Gruppe eine Wanderung auf den Schneeberg bei Bischofsgrün. Der Berg macht seinem Namen alle Ehre und die Mutigen können sich noch bis zu den Knien in den Schnee stürzen.

11.4. Im Rahmen der neuen Freizeitgruppen fährt eine Gruppe mit den Rädern nach Zeyern. Am Abend treffen sich einige zu einem Brettspielabend.

14.4. Stefan veranstaltet ein Kreuzkopfturnier. Nach drei Spielrunden werden Jürgen und Josef punktgleich Sieger.

14.4. Mit Eifer hilft eine große Mannschaft beim Aufbau des Flohmarktes vom Lionsclub und schleppt Bücherkartons, Klamotten und Antiquitäten vom Lager in den Verkaufsraum.

14.4. Der Vorstand vom Förderverein trifft sich im Haus Fischbachtal.

17.4. Auch beim Abbau des Flohmarktes unterstützen die helfenden Hände unserer Bewohner die Clubmitglieder des Lionsclubs und erhalten für ihren Einsatz großes Lob.

18.4. Die Freizeitgruppen treffen sich am Nachmittag zu einem Spaziergang nach Wötzelsdorf. Am Abend sitzt man beim Kartenspiel zusammen.

20.4. Angelika und Birgit leiten ein Bibelgespräch zum Thema Auferstehung an.

20.-21.4. Gerhard nimmt am Leitertreffen der Soziotherapieeinrichtungen des Deutschen Ordens in Würzburg teil.

21.4. Wir gestalten den Abendgottesdienst in Höfles mit Fürbitten und rhythmischen Liedern und denken dabei an die Lebenden und Verstorbenen unseres Hauses.

22.4. Angelika beginnt einen Kurs zur Beckenbodengymnastik mit einer Gruppe von drei Bewohnern.

22.4. Gerhard nimmt am Sucht-Arbeitskreis des Landratsamtes Kronach teil.

28.4. Die Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft hat ihre Versammlung in Coburg zum Thema "Arbeit für Menschen mit Behinderung". Gerhard nimmt daran teil.

Mai 2010

3.5. Birgit besucht mit einer Gruppe von 6 Bewohnern das Konzert der Ostwind-Musiker bei ihrer "Gott will alle"-Abschiedstournee.

5.5. Susan und Gerhard arbeiten beim Leitbild-Workshop des Deutschen Ordens in Höchststadt mit.

5.+6.5. Petra und Angelika besuchen die psychiatrischen Pflage tage im Bezirkskrankenhaus Bayreuth.

7.5. Der erste Teil einer Inhouse-Fortbildung zu "kreativen und aktivierenden Methoden in der Gruppenarbeit" wird für unser Team von Frau Karen-Heike Matthes durchgeführt.

8.5.	Eine Gruppe von Bewohnern fährt zum Fußballspiel des TSV Steinberg gegen den SV Fischbach.
11.5.	Wir verabschieden Jessica, die ihr Praktikum im Rahmen des Studiums der Sozialen Arbeit bei uns beendet.
17.5.	Die Bewohner des Hauses am Rosenberg kommen zu einem Fußballspiel nach Fischbach. Nach einem fairen und ansprechenden Spiel dürfen die engagierten Sportler unseres Hauses den Wanderpokal in Empfang nehmen. Mit einem Grillbuffet klingt der Abend aus.
18.5.	Bibelabend mit Angelika und Birgit.
20.5.	Gerhard trifft sich mit dem Vorstand der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft in Coburg.

Juni 2010

8.-9.6.	Beim Berufsgruppentreffen in der Laufer Mühle werden die Grundideen der Therapeutischen Gemeinschaft für die einzelnen Arbeitsgruppen dargestellt. Im kollegialen Austausch werden gute Ideen weitergegeben und Problemlösungen erarbeitet.
10.-13.6.	Unsere Arbeitstherapie ist aktiv bei den Europatagen der Musik in Kronach. Wir bauen Bühnen auf und ab, stellen Bänke und Stühle auf und sorgen für die Sauberkeit an den Veranstaltungsorten. Ganz nebenbei genießen wir noch schöne Musikdarbietungen und nutzen eine große Pausenzeit zu einem Grillabend im Garten unserer Außenwohngruppe HaB.
11.6.	In einer thematischen Großgruppe interviewen wir uns gegenseitig und lernen uns so etwas besser kennen.
13.6.	Michael K. wandert mit einer Gruppe zur Radspitze.
14.6.	Bei der Einweihung der neuen Mensa am Schulzentrum in Kronach sorgen wir für eine gute Verpflegung der Gäste. Wir sind vom Landratsamt Kronach beauftragt worden, die Mittagessensversorgung auch für das Frankenwaldgymnasium zu übernehmen, weil unser Essen im Kaspar-Zeuß-Gymnasium sehr gelobt wird.
15.6.	Gerhard nimmt in Weyarn an einer Arbeitsgruppe für überlappende Tätigkeitsfelder innerhalb der DeutschOrdensWerke teil.
16.6.	Uli K., Leiter des Heimes für psychisch Kranke der Arbeiterwohlfahrt in Kronach, gibt uns einen Einblick in die Arbeit mit psychisch erkrankten Menschen. In einer angeregten Austauschrunde können eine Reihe von Fragen aufgegriffen werden.
17.6.	Bei der Verabschiedung von Martin D., Leiter des Suchtilfezentrums Grafrath, bedankt sich Gerhard für die langjährige gute Zusammenarbeit.
21.6.	Susan unternimmt mit 5 Bewohnern einen Radausflug um die Ködeltalsperre. Ein gemütliches Picknick rundet den Nachmittag ab.
22.6.	Wir verabschieden Philipp als Zivildienstleistenden und danken ihm für seinen Dienst in den vergangenen 9 Monaten.
24.6.	Die AT-Bereiche Hauswirtschaft und Minigolf fahren in den oberen Frankenwald zur Pralinenfabrik Bauer und erleben die Herstellung feiner Pralinen direkt mit. Anschließend werden im Schiefermuseum Ludwigsstadt Erinnerungen an die Schulzeit wach, als auf Schiefertafeln die ersten Schreibversuche erfolgten.
25.6.	Bei einer Präventionsveranstaltung der Polizei, der Abteilung Soziales der Stadt Kronach, des Aero-Club Frankenwald und von Haus Fischbachtal berichtet Präventionsassistent Mark den interessierten Jugendlichen von seinem Weg in die Sucht.

27.6. Wir besuchen mit einem Bus das Sommerfest im DO Haus Aufseßtal in Doos.

Juli 2010

4.7.	Bei unserem Sommerfest feiern wir zugleich das 15-jährige Bestehen von Haus Fischbachtal. Viele ehemalige BewohnerInnen und MitarbeiterInnen statten uns einen Besuch ab. In einer kleinen Dankandacht danken wir Gott für seine schützende Hand über unserer Arbeit und unserem Leben. Ein VW-Caddy wird seiner Bestimmung als Transportfahrzeug für unser Haus übergeben. Die Raiffeisen-Volksbank Kronach-Ludwigsstadt hat mit 5400,- € die Anschaffung erleichtert. Von der Firma Fischer bekommen wir einen Profi-Kicker zur Verfügung gestellt, den wir gleich begeistert in Betrieb nehmen.
9.7.	Unsere thematische Großgruppe dreht sich ganz um unser Haus. Wir machen eine Hausrallye mit mehreren Stationen. Leider meint es die Sonne etwas zu gut mit uns, so dass alle schwer ins Schwitzen kommen.
11.7.	Im Rahmen des langen Abends fährt Michael K. mit einer Gruppe zum Bowling nach Burgkunstadt.
12.7.	Gerhard nimmt an der Zusammenkunft der Kreisarbeitsgemeinschaft im BRK-Altenheim in Kronach teil.
14.7.	Angelika fährt mit einer Gruppe zum Freilichttheater nach Trebgast. Die Aufführung des "verkauften Großvaters" begeistert die Mitfahrer.
19.7.	Die AT-Gruppe Kreativ und Garten macht einen Ausflug zum Goldwaschen nach Theuern. Alle sind begeistert bei der Sache und finden auch tatsächlich Spuren von Gold.
20.7.	Der Bibelgesprächskreis hat Hiob zum Thema
20.-22.7.	Roswitha, Eva und Gerhard nehmen an einer Fortbildung zu "Motivierender Gesprächsführung" in der Laufer Mühle teil.
23.7.	Die Künstlerin Liane Esposito bietet in unserem Garten einen Blumenmalkurs an. Neben einigen Bewohnern nehmen auch Gäste von außen das Angebot wahr. Leider muss wegen eines heftigen Gewitterschauers der Kurs in den Wintergarten verlegt werden.
23.7.	Petra besucht mit 8 Bewohnern die Kronacher Altstadt und bewundert die herrliche Beleuchtung. Die Aktion "Kronach leuchtet" findet bereits zum fünften Mal statt und taucht die historische Altstadt in ein zauberhaftes Licht.

August 2010

2.8.	Nach 14 Jahren mit über 227000 km macht unser guter Ford Transit seine letzte Fahrt für uns.
5.8.	Gerhard besucht die Vorstandssitzung der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft in Coburg
16.8.	In kleinem Rahmen verabschieden wir Gerda in den Ruhestand. Sie war eine Mitarbeiterin der ersten Stunde und hat im Laufe ihrer Tätigkeit als Arbeitstherapeutin Tiere, Garten, Kreativwerkstatt und Waschküche gemanagt. Wir wünschen ihr alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Lebensfreude für ihren Ruhestand.
17.8.	Im Bibelgesprächskreis ist der Psalm 23 "Der Herr ist mein Hirte" Thema.
19.8.	Ralf macht mit 8 Bewohnern einen Angelausflug. Neben dem guten Wetter ist den Teilnehmern auch das Angelglück hold, da sie eine große Schleie und mehrere kleine Fische fangen können.
19.8.	Roswitha besucht mit einer Gruppe das Kreislehrgut bei Bayreuth.

20.8.	Die Teilnehmer am Betreuten Wohnen unternehmen zusammen mit Birgit eine Floßfahrt auf der Wilden Rodach.
31.8.	Wir verabschieden uns von Natalie, die ein Jahr lang ein Praktikum im Rahmen ihrer Ausbildung zur hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin bei uns gemacht hat. Sie war eine große Unterstützung im Hygienebereich und hat mit ihrer erfrischenden Art stets Schwung gebracht.

September 2010

1.9.	Florian K. beginnt seinen Zivildienst im Haus Fischbachtal.
2.9.	Susan und Stefan fahren mit 13 Bewohnern zum Bowling.
13.-17.9.	Wir fahren nach Kleeberg ins Haus St. Marien und verbringen dort eine schöne Woche. Alte irische Segenstexte sind unsere Begleiter bei den Ausflügen nach Passau und ins Museumsdorf Tittling. Alle TeilnehmerInnen können sich in der niederbayerischen Landschaft gut erholen und neue Energie tanken. Pater Karl hatte uns freundlich begrüßt und uns die ganze Gastfreundschaft dieses schönen Ortes geschenkt.
16.-17.9.	Susan und Birgit nehmen an einer Schulung für ein rauchfrei-Projekt für Schüler in München teil.
18.-19.9.	Gerhard nimmt an den Feierlichkeiten zum 20-jährigen Deutsch-OrdensWerke-Jubiläum in Weyarn teil.
19.9.	Michael K. und einige Bewohner besuchen das Kronacher Tierheim und führen Hunde aus.
20.9.	Gerhard nimmt am Einrichtungsleitungstreffen der DeutschOrdensWerke in Weyarn teil, wo die Ergebnisse der Leitbilddiskussion vorgestellt und diskutiert werden.
21.9.	Der Bibelgesprächskreis befasst sich mit der Begegnung Jesu mit der Frau am Jakobsbrunnen.
22.9.	Birgit nimmt mit den Präventionsassistenten am Suchtforum in Nürnberg teil. In interessanten Vorträgen erfahren sie Neues aus der Suchtforschung.
24.9.	In einer thematischen Großgruppe spüren wir dem Umgang mit Suchtdruck nach.

Oktober 2010

5.-6.10.	Gerhard nimmt am Leitertreffen der soziotherapeutischen Einrichtungen des Deutschen Ordens im Kloster Himmelsporten in Würzburg teil.
7.10.	Die Arbeitsgruppe "Schnittstellen" trifft sich in der Laufer Mühle und überlegt Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen den Bereichen der DeutschOrdensWerke. Gerhard nimmt teil.
13.-14.10.	Roswitha, Eva und Gerhard nehmen an der nächsten Staffel einer Fortbildung zur Motivierenden Gesprächsführung in der Laufer Mühle teil.
15.10.	Das Qualitätsmanagement(QM)-System von Haus Fischbachtal wird von Karin V.-K. aus Haus Aufseßtal einem externen Audit unterzogen. Das Prüfungsgespräch mit dem gesamten Team des Hauses verläuft zügig und sehr erfolgreich. Es zeigt sich, dass das QM-System gut durchdacht ist und auch in der Praxis umgesetzt wird.
19.10.	Im Bibelgesprächskreis ist der Barmherzige Samariter Thema.

21.10.	Gerhard trifft sich mit den oberfränkischen Leiterkollegen der Soziotherapieeinrichtungen im Schloss Neuhof zum Gedankenaustausch.
21.10.	Frau von Hayn aus der Bären-Apotheke führt eine Medikamentenschulung für die Bereitschaftsdienste und das Pflegepersonal durch.
22.10.	Gerhard trifft sich mit dem Vorstand der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft in Coburg zur Vorbereitung des nächsten Treffens.
22.10.	In einer thematischen Großgruppe tauschen wir uns über unsere Erfahrungen im Umgang mit alkoholhaltigen Lebensmitteln aus.
24.10.	Das Eintopfessen der Pfarrei St. Johannes in Kronach anlässlich des Weltmissionssonntages wird zum Selbstkostenpreis von unserer Küche zubereitet.
26.10.	Gerhard vereinbart mit Kreiskämmerer Daum die Eckpunkte für die Mittagessensversorgung im Schulzentrum. Die Schülerinnen und Schüler sind mit der Qualität des Essens und dem Service durchweg sehr zufrieden. Das gibt Ansporn für die Zukunft.

November 2010

4.11.	Gerhard ist beim Budgetgespräch mit Herrn Josten und Herrn Veit in Bad Orb.
9.11.	Zeitgleich mit dem Gedenkgottesdienst in Schloss Tannegg erinnern wir uns in einer kleinen Andacht der Verstorbenen unseres Hauses.
12.11.	Ein Aktionstag mit allen Bewohnern führt uns nach Erfurt. In Gruppen besichtigen wir den Zoo, die Erfurter Gartenbauausstellung, die Altstadt und den Dom. Am Nachmittag bekommen wir beim mdr und beim KiKa einen Einblick in die Fernseh- und Rundfunkarbeit. Der Abend klingt mit einem guten Essen in Hummendorf aus.
15.11.	Wir haben die BetreuerInnen unsere BewohnerInnen zu Gedankenaustausch und Information eingeladen.
17.11.	Kaplan Hinz feiert mit uns in Höfles einen Gedenkgottesdienst für die lebenden und verstorbenen Mitglieder unseres Hauses. Wir gestalten die Fürbitten und singen mit der Gemeinde von der Gitarre begleitete, schwungvolle geistliche Lieder.
19.11.	In einer thematischen Großgruppe führen wir eine Befragung zur Freizeit durch. Es ergibt sich ein uneinheitliches Bild. Viele sind recht aktiv in ihrer Freizeit, andere wollen eher nur Ausruhen. Auch der Wunsch nach Anregung wird sehr unterschiedlich gesehen. Wir vereinbaren in der Folge mit den Sprechern, dass wir wieder regelmäßig Spieleabende durchführen.
20.11.	Beim Adventsbasar im Haus herrscht wieder großes Gedränge. Ganz viele Leute kommen, um unsere Dekorationsartikel zu erwerben und dabei auch noch gemütlich Kaffee und selbst gebackenen Kuchen und Torten zu verzehren.
20.11.	Eine Gruppe fährt mit zwei Bussen zum Spiel des Club gegen Kaiserslautern und muss bei kaltem Wetter eine 1:3 Heimmiederlage miterleben.
23.11.	Das Bibelgespräch dreht sich um das Thema Engel.
24.11.	Die Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft tagt im Haus Fischbachtal und macht sich Gedanken, wie Menschen mit Migrationshintergrund in unser Hilfesystem finden.
26.11.	Kaplan Hinz besucht unser Haus und wird von Gerhard durch alle Arbeitsbereiche geführt.
30.11.	Susan und Gerhard fahren nach Bad Orb, um ein Datenbankprogramm kennenzulernen, das eventuell zukünftig auch in der Suchhilfe des Deutschen

Dezember 2010

7.12.	Der Vorstand der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft tagt in Coburg. Gerhard führt den Vorsitz.
14.12.	Bau und Schreinerei machen eine Weihnachtsfeier im Struwwelpeter.
21.12.	Bei unserer Weihnachtsfeier treffen sich alle BewohnerInnen auch aus den Außenwohngruppen und dem Betreuten Wohnen und verbringen heitere Stunden. Nach dem Dreigänge-Menue verkürzen lustige Einlagen und ein besinnlicher Jahresrückblick die Zeit bis zur schönen Bescherung.
24.12.	Eine Adventsandacht bietet die Möglichkeit, das Weihnachtsfest im passenden Rahmen zu beginnen.
27.-29.12.	Die Zeit zwischen den Jahren gestalten wir mit einer ganzen Reihe von besonderen Freizeit- und Gemeinschaftsangeboten. Brettspiele und eine Fahrt nach Burgkunstadt zum Minigolf und Bowling verschönern den Montag. Am Dienstag werden Bilder aus dem vergangenen Jahr gezeigt und der Film Avatar angeboten. Ein Kart-Turnier, Brettspiele und eine Festungsführung bereichern am Mittwoch das Programm.
30.12.	Alle BewohnerInnen werden von Michael K. in der Küchenhygiene belehrt. Die Schulung wird mit einem informativen Lehrfilm bereichert.

Schließen